



STADT NORDHAUSEN

Stellenausschreibung

Der Stadtentwässerungsbetrieb besetzt zum frühestmöglichen Zeitpunkt befristet im Rahmen eines Beschäftigungsverbot für werdende Mütter und einer anschließenden Elternzeitvertretung die Stelle

Raumpfleger/in.

Zu Ihren Aufgabenschwerpunkten gehören:

- Reinigung von Fenstern und Türen im Betriebsgebäude
- Reinigung und Pflege aller Fußböden im Betriebsgebäude
- Reinigung und Pflege der Sanitär- und Umkleieräume im Betriebsgebäude
- Auffüllen von Verbrauchsmaterialien
- Reinigung und Pflege der Arbeitsschutzausrüstungen der Mitarbeiter der technischen Bereiche
- Reparatur der Arbeitsschutzbekleidungen
- Anforderung von Verbrauchsmaterialien.

Sie verfügen optimalerweise über eine Ausbildung zum/zur Hauswirtschafter/in oder schließen eine solche demnächst ab. Sie besitzen gute Kenntnisse der Unfallverhütungsvorschrift GUV-V C5 „Abwassertechnische Anlagen“ sowie des Infektionsschutzgesetzes (Hygienepläne). Kenntnisse einschlägiger Vorschriften zur Hygiene auf Abwasseranlagen wären von Vorteil.

Sie sind engagiert und legen Wert auf eine selbständige und ergebnisorientierte Arbeitsweise. Flexibilität, Zuverlässigkeit und Belastbarkeit zeichnen Sie aus. Sie überzeugen durch ein höfliches und aufgeschlossenes Auftreten.

Sie besitzen einen Führerschein Klasse B und verfügen über die gesundheitlichen und persönlichen Voraussetzungen für diese Stelle.

Wir bieten Ihnen einen abwechslungsreichen und interessanten Arbeitsplatz beim Stadtentwässerungsbetrieb der Stadt Nordhausen, eine tarifgerechte Vergütung und die Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 32,5 Stunden.

Sollten Sie Interesse an dieser Stelle haben, senden Sie bitte Ihre vollständige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum **20. September 2017** unter der Reg.-Nr.: „16/2017“ an die Stadt Nordhausen, Stadtentwässerungsbetrieb, Robert-Blum-Straße 1, 99734 Nordhausen. Anfragen zur Stelle richten Sie bitte an Herrn Weisbrich (Tel. 03631 629511).

Bei gewünschter Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitten wir Sie, einen adressierten und frankierten Umschlag beizulegen. Durch die Bewerbung entstehende Auslagen (z. B. Reisekosten für die Teilnahme am Vorstellungsgespräch) werden nicht erstattet.

gez.
Jutta Krauth
Bürgermeisterin